

## **TEB Regionalgruppe Südpfalz**

### **Tätigkeitsbericht 2023**

Das Jahr 2023 geht mit mehr als 10 Gruppentreffen positiv zu Ende.

Vielen Betroffenen und ihren Angehörigen konnten wir mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihnen das Gefühl vermitteln, wir hören zu.

Das Besondere an dieser Gruppe ist, dass Herr Dr. Kress, wann immer er Zeit hat, uns medizinisch unterstützt. Ja, er ist ein sehr beliebter Gast, und wir alle freuen uns jedes Mal, wenn er mit seiner sehr menschlichen und freundlichen Art die Treffen bereichert.

Auch für mich als Leiterin ist es gut zu wissen, dass gerade Fragen im Diabetesbereich immer fachlich und ausreichend beantwortet werden. Herr Dr. Kress hat so viele Ideen, mit denen wir die Gruppe erfreuen konnten. So hatte er für einen Termin, an dem er mich vertreten hatte, nach jemanden gesucht, der Thai Chi im Freien mit der Gruppe machte. Die Gruppe war begeistert und wir sind dabei, so etwas wenigstens einmal im Jahr anzubieten.

In dieser Gruppe stehen sowohl der Austausch im Vordergrund, als auch medizinische Themen, wie z. B. welche Behandlungs- bzw. Therapiemöglichkeiten gibt es bei Bauchspeicheldrüsenkrebs und wie gehe ich mit Nebenwirkungen um?

Die Gruppe ist sehr wissbegierig, dynamisch, lebhaft und auch fröhlich. Jeder wird aufgefangen und ermutigt, positiv in die Zukunft zu schauen.

Vielleicht liegt das an dem Pfälzer Naturell oder dass Herr Dr. Kress immer Mut und Hoffnung vermittelt, damit die Gruppe nie den Mut verliert. Es ist immer jemand da, der einem an die Hand nimmt und für wenige Stunden seine Krankheit vergessen lässt.

Ich als Gruppenleiterin spüre ein grenzenloses Vertrauen in meine Erfahrung, Wissen und auch Leitung. Ich bekomme immer eine gute Portion positiver Energie, Wertschätzung und Anerkennung mit nach Hause.

Auch Birgitt Meyer, die mich einmal wegen Krankheit vertreten hat, wurde sehr liebevoll aufgenommen.

Im Moment mache ich mir Sorgen um einige Gruppenteilnehmer, da sich der Tumor wieder zurückgemeldet hat und neue Therapien und Behandlungen nötig

wurden. Wir alle hoffen, dass die medizinischen Maßnahmen anschlagen und dass wir uns alle gemeinsam im Januar 2024 wiedersehen.

Deshalb gehe ich gedanklich sehr positiv in das neue Gruppenjahr.

Dezember 2023

Katharina Stang  
Gruppenleitung